

## 305183-2026 - Competition

Germany – Aircraft-towing vehicles – Vergabeverfahren zum Abschluss von Rahmenvereinbarungen zur Beschaffung von Radschleppern Luftfahrzeuge in fünf Losen im Kauf

OJ S 86/2026 05/05/2026

Contract or concession notice – standard regime

Supplies

### 1. Buyer

---

#### 1.1. Buyer

Official name: BwFuhrparkService GmbH

Email: [vergabestelle@bwfps.de](mailto:vergabestelle@bwfps.de)

Legal type of the buyer: Public undertaking, controlled by a central government authority

Activity of the contracting authority: Defence

### 2. Procedure

---

#### 2.1. Procedure

Title: Vergabeverfahren zum Abschluss von Rahmenvereinbarungen zur Beschaffung von Radschleppern Luftfahrzeuge in fünf Losen im Kauf

Description: Die BwFPS stellt der Bundeswehr verschiedene Typen Radschlepper Luftfahrzeuge (nachfolgend auch Fahrzeug genannt) zum Ziehen, Drücken und Rangieren unterschiedlicher Starr- und Drehflügler zur Verfügung. Die Bestandsfahrzeuge in den unten genauer beschriebenen Klassen erreichen in naher Zukunft ihren Ersatzzeitpunkt und sollen daher ausgetauscht werden. Primäres Einsatzgebiet für die Radschlepper Luftfahrzeuge sind Flugplätze der Luftwaffe, Marine und der NATO im Inland und Ausland, eine Verwendung kann aber auch auf entsprechend geeigneten Flugplätzen in Einsatzgebieten der Bundeswehr vorgesehen werden. Ziel dieses Vergabeverfahrens ist der Abschluss von Rahmenvereinbarungen zur Lieferung von Radschleppern Luftfahrzeuge im Kauf. Je Los wird eine Rahmenvereinbarung mit einem Rahmenvereinbarungspartner geschlossen.

Procedure identifier: 62c75069-c76a-4691-b9c2-a7e1e98fd005

Internal identifier: 26/Radschlepper Luftfahrzeuge/06

Type of procedure: Open

The procedure is accelerated: no

##### 2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Supplies

Main classification (cpv): 34144740 Aircraft-towing vehicles

Additional classification (cpv): 34144700 Utility vehicles, 34144000 Special-purpose motor vehicles

##### 2.1.2. Place of performance

Anywhere

Additional information: Der Bereitstellungsart ist entweder eine Dienststelle der Bundeswehr in Deutschland oder ein Standort des Auftraggebers in Deutschland. Der Bereitstellungsart wird in der Bestellung gem. Kapitel 6.3.2 der Leistungsbeschreibung benannt.

##### 2.1.3. Value

Estimated value excluding VAT: 55 487 172,80 EUR

#### **2.1.4. General information**

Additional information: #Bekanntmachungs-ID: CXP4YHUMFZM#

##### **Legal basis:**

Directive 2014/24/EU

vgv -

#### **2.1.5. Terms of procurement**

##### **Terms of submission:**

Maximum number of lots for which one tenderer can submit tenders: 5

##### **Terms of contract:**

Maximum number of lots for which contracts can be awarded to one tenderer: 5

#### **2.1.6. Grounds for exclusion**

Sources of grounds for exclusion: Notice, Procurement Document

Breaching of obligations set under purely national exclusion grounds: Eigenerklärung zu

Ausschlussgründen gemäß § 123 GWB; Eigenerklärung zu Ausschlussgründen gemäß § 124

GWB

## **5. Lot**

---

### **5.1. Lot: LOT-0001**

Title: Radschlepper Luftfahrzeuge (Lfz) 1 bis 15 t Elektro

Description: Gegenstand des Vergabeverfahrens ist der Abschluss von

Rahmenvereinbarungen zur Lieferung von Radschleppern Luftfahrzeuge in fünf Losen im Kauf mit einer Laufzeit von 6 Jahren. Hier: Los 1: Radschlepper Lfz 1 - 15 t Elektro -

Mindestabnahmemenge: 14 Fahrzeuge inklusive Musterfahrzeug - Abrufobergrenze: 54

Fahrzeuge

Internal identifier: 1

#### **5.1.1. Purpose**

Main nature of the contract: Supplies

Main classification (cpv): 34144740 Aircraft-towing vehicles

#### **5.1.2. Place of performance**

Anywhere

Additional information: Der Bereitstellungsart ist entweder eine Dienststelle der Bundeswehr in

Deutschland oder ein Standort des Auftraggebers in Deutschland. Der Bereitstellungsart wird

in der Bestellung gem. Kapitel 6.3.2 der Leistungsbeschreibung benannt.

#### **5.1.3. Estimated duration**

Duration: 6 Years

#### **5.1.4. Renewal**

Maximum renewals: 2

Other information about renewals: Die Rahmenvereinbarung beginnt mit Zuschlagserteilung

und endet mit Ablauf von 4 Jahren. Die Rahmenvereinbarung verlängert sich automatisch um

ein weiteres Jahr, soweit diese nicht spätestens sechs Monate vor Ablauf durch den

Auftraggeber schriftlich gekündigt wird. Eine Vertragsverlängerung unter den genannten

Bedingungen kann maximal zweimal erfolgen, womit die Rahmenvereinbarung spätestens nach 6 Jahren endet. Der Vertrag endet ohne weiteres Zutun der Parteien, sobald die losspezifische maximale Anzahl an Vertragsprodukten bestellt worden ist.

#### **5.1.6. General information**

##### **Reserved participation:**

Participation is not reserved.

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): yes

Additional information: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

#### **5.1.7. Strategic procurement**

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

The procurement falls within the scope of the Energy Efficiency Directive (EED) (EU) 2023 /1791

##### **List of products, works, services and buildings related to the Energy Efficiency Directive (EED):**

Electric motors and variable speed drives

Products

#### **5.1.9. Selection criteria**

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Professional risk indemnity insurance

Description of selection criterion: Nachweis des Bestehens einer

Betriebshaftpflichtversicherung: Zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen

Leistungsfähigkeit wird eine Betriebshaftpflichtversicherung mit den folgenden

Mindestversicherungssummen gefordert. - Deckung für Personen- und Sachschäden pro

Versicherungsfall und -jahr: 10 Mio. EUR - Deckung für Vermögensschäden pro

Versicherungsfall und -jahr: 100.000 EUR

Criterion: Measures for ensuring quality

Description of selection criterion: Nachweis des Bestehens eines

Qualitätsmanagementsystems gemäß § 46 Abs. 1 und Abs. 3 Nr. 3 VgV

#### **5.1.11. Procurement documents**

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Address of the procurement documents: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YHUMFZM/documents>

##### **Ad hoc communication channel:**

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YHUMFZM>

#### **5.1.12. Terms of procurement**

##### **Terms of submission:**

Electronic submission: Required

Address for submission: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YHUMFZM>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Allowed

Deadline for receipt of tenders: 09/06/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Duration during which the tender must remain valid: 3 Months

**Information that can be supplemented after the submission deadline:**

At the discretion of the buyer, some missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Der Auftraggeber behält sich vor, bei Angebotsabgabe nicht beiliegende bzw. den Anforderungen formal bzw. inhaltlich nicht genügende Dokumente, Nachweise, Angaben und Erklärungen unter Fristsetzung nachzufordern. Ein Anspruch der Bieter auf Nachforderung besteht nicht.

**Terms of contract:**

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Electronic invoicing: Required

Electronic ordering will be used: yes

Electronic payment will be used: yes

**5.1.15. Techniques**

**Framework agreement:**

Framework agreement, without reopening of competition

Maximum number of participants: 1

Justification for the duration of the framework agreement: Begründeter Sonderfall gem. § 21 Abs. 6 VgV: Vor Beginn der Serienfertigung der Radschlepper Luftfahrzeuge müssen die Rahmenvereinbarungspartner je Los eine Bereitstellungsgenehmigung (BerGe) erhalten. Die BerGe ist vergleichbar mit einer militärischen Betriebserlaubnis. Der Prozess kann bis zu zwölf Monate in Anspruch nehmen. Hierfür wird ein Musterfahrzeug benötigt. Für die Abstimmungen anhand des Fahrzeugkonzepts und die Produktion des abgestimmten Musterfahrzeugs ist ebenfalls mit einem Zeitraum von bis zu 12 Monaten zu kalkulieren. Insgesamt ist somit davon auszugehen, dass ca. 24 Monate vergehen, bevor die Bestellfähigkeit hergestellt werden kann. Gemäß § 103 Abs. 5 GWB dienen Rahmenvereinbarungen dazu, die Bedingungen für öffentliche Aufträge, die während eines bestimmten Zeitraums vergeben werden sollen, festzulegen, insbesondere in Bezug auf den Preis. Faktisch kann vorliegend eine Auftragsvergabe, wie oben dargelegt, nicht in einem absehbaren Zeitraum nach Zuschlag und Vertragsbeginn, sondern erst nach Erlangung der BerGe und somit erst nach einem Zeitraum von über 24 Monaten nach Zuschlag und Vertragsbeginn erfolgen. Die tatsächliche Vertragslaufzeit - also die Zeit, in welcher Beschaffungsbedarfe gedeckt werden können - und somit die Amortisationsdauer würde sich bei einer Gesamtlaufzeit von vier Jahren somit auf weniger als zwei Jahre verkürzen, in denen sämtliche Bedarfe innerhalb von weniger als zwei Jahren platziert werden. Eine derart kurze Nutzdauer der Rahmenvereinbarung je Los würde sie somit deren grundlegendem Charakter, nämlich der Flexibilität, berauben. Eine wirtschaftliche Leistungserbringung wäre in diesem Zeitraum nicht möglich. Darüber hinaus soll die über die vier Jahre hinausgehende Laufzeit es dem Mittelstand ermöglichen und es diesem attraktiv machen, sich an einem derartig komplexen Vergabeverfahren zu beteiligen.

**Information about the dynamic purchasing system:**

No dynamic purchase system

**5.1.16. Further information, mediation and review**

Review organisation: Bundeskartellamt Vergabekammer des Bundes

Information about review deadlines: Hinsichtlich der Fristen zur Einlegung von Rechtsbehelfen wird sowohl auf § 160 Abs. 3 GWB als auch auf § 15 Abs. 2 BwPBBG verwiesen. § 160 GWB lautet wie folgt: (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugte ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder

der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Abs. 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Abs. 1 Nr. 2. § 134 Abs. 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation providing additional information about the procurement procedure:

BwFuhrparkService GmbH

Organisation receiving requests to participate: BwFuhrparkService GmbH

#### **5.1. Lot: LOT-0002**

Title: Radschlepper Lfz 2 15 - 30 t Diesel, WDG

Description: Gegenstand des Vergabeverfahrens ist der Abschluss von Rahmenvereinbarungen zur Lieferung von Radschleppern Luftfahrzeuge in fünf Losen im Kauf mit einer Laufzeit von 6 Jahren. Hier: Los 2: Radschlepper Lfz 2 15 - 30 t Diesel, WDG - Mindestabnahmemenge: 120 Fahrzeuge inklusive Musterfahrzeug - Abrufobergrenze: 185 Fahrzeuge

Internal identifier: 2

##### **5.1.1. Purpose**

Main nature of the contract: Supplies

Main classification (cpv): 34144740 Aircraft-towing vehicles

##### **5.1.2. Place of performance**

Anywhere

Additional information: Der Bereitstellungsart ist entweder eine Dienststelle der Bundeswehr in Deutschland oder ein Standort des Auftraggebers in Deutschland. Der Bereitstellungsart wird in der Bestellung gem. Kapitel 6.3.2 der Leistungsbeschreibung benannt.

##### **5.1.3. Estimated duration**

Duration: 6 Years

##### **5.1.4. Renewal**

Maximum renewals: 2

Other information about renewals: Die Rahmenvereinbarung beginnt mit Zuschlagserteilung und endet mit Ablauf von 4 Jahren. Die Rahmenvereinbarung verlängert sich automatisch um ein weiteres Jahr, soweit diese nicht spätestens sechs Monate vor Ablauf durch den Auftraggeber schriftlich gekündigt wird. Eine Vertragsverlängerung unter den genannten Bedingungen kann maximal zweimal erfolgen, womit die Rahmenvereinbarung spätestens nach 6 Jahren endet. Der Vertrag endet ohne weiteres Zutun der Parteien, sobald die losspezifische maximale Anzahl an Vertragsprodukten bestellt worden ist.

#### 5.1.6. General information

##### **Reserved participation:**

Participation is not reserved.

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): yes

Additional information: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

#### 5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

The procurement falls within the scope of the Energy Efficiency Directive (EED) (EU) 2023 /1791

##### **List of products, works, services and buildings related to the Energy Efficiency Directive (EED):**

Electric motors and variable speed drives

Products

#### 5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Professional risk indemnity insurance

Description of selection criterion: Nachweis des Bestehens einer

Betriebshaftpflichtversicherung: Zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen

Leistungsfähigkeit wird eine Betriebshaftpflichtversicherung mit den folgenden

Mindestversicherungssummen gefordert. - Deckung für Personen- und Sachschäden pro

Versicherungsfall und -jahr: 10 Mio. EUR - Deckung für Vermögensschäden pro

Versicherungsfall und -jahr: 100.000 EUR

Criterion: Measures for ensuring quality

Description of selection criterion: Nachweis des Bestehens eines

Qualitätsmanagementsystems gemäß § 46 Abs. 1 und Abs. 3 Nr. 3 VgV

#### 5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Address of the procurement documents: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YHUMFZM/documents>

##### **Ad hoc communication channel:**

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YHUMFZM>

#### 5.1.12. Terms of procurement

##### **Terms of submission:**

Electronic submission: Required

Address for submission: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YHUMFZM>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Allowed

Deadline for receipt of tenders: 09/06/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Duration during which the tender must remain valid: 3 Months

##### **Information that can be supplemented after the submission deadline:**

At the discretion of the buyer, some missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Der Auftraggeber behält sich vor, bei Angebotsabgabe nicht beiliegende bzw. den Anforderungen formal bzw. inhaltlich nicht genügende Dokumente, Nachweise, Angaben und Erklärungen unter Fristsetzung nachzufordern. Ein Anspruch der Bieter auf Nachforderung besteht nicht.

**Terms of contract:**

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Electronic invoicing: Required

Electronic ordering will be used: yes

Electronic payment will be used: yes

**5.1.15. Techniques**

**Framework agreement:**

Framework agreement, without reopening of competition

Maximum number of participants: 1

Justification for the duration of the framework agreement: Begründeter Sonderfall gem. § 21 Abs. 6 VgV: Vor Beginn der Serienfertigung der Radschlepper Luftfahrzeuge müssen die Rahmenvereinbarungspartner je Los eine Bereitstellungsgenehmigung (BerGe) erhalten. Die BerGe ist vergleichbar mit einer militärischen Betriebserlaubnis. Der Prozess kann bis zu zwölf Monate in Anspruch nehmen. Hierfür wird ein Musterfahrzeug benötigt. Für die Abstimmungen anhand des Fahrzeugkonzepts und die Produktion des abgestimmten Musterfahrzeugs ist ebenfalls mit einem Zeitraum von bis zu 12 Monaten zu kalkulieren. Insgesamt ist somit davon auszugehen, dass ca. 24 Monate vergehen, bevor die Bestellfähigkeit hergestellt werden kann. Gemäß § 103 Abs. 5 GWB dienen Rahmenvereinbarungen dazu, die Bedingungen für öffentliche Aufträge, die während eines bestimmten Zeitraums vergeben werden sollen, festzulegen, insbesondere in Bezug auf den Preis. Faktisch kann vorliegend eine Auftragsvergabe, wie oben dargelegt, nicht in einem absehbaren Zeitraum nach Zuschlag und Vertragsbeginn, sondern erst nach Erlangung der BerGe und somit erst nach einem Zeitraum von über 24 Monaten nach Zuschlag und Vertragsbeginn erfolgen. Die tatsächliche Vertragslaufzeit - also die Zeit, in welcher Beschaffungsbedarfe gedeckt werden können - und somit die Amortisationsdauer würde sich bei einer Gesamtlaufzeit von vier Jahren somit auf weniger als zwei Jahre verkürzen, in denen sämtliche Bedarfe innerhalb von weniger als zwei Jahren platziert werden. Eine derart kurze Nutzdauer der Rahmenvereinbarung je Los würde sie somit deren grundlegendem Charakter, nämlich der Flexibilität, berauben. Eine wirtschaftliche Leistungserbringung wäre in diesem Zeitraum nicht möglich. Darüber hinaus soll die über die vier Jahre hinausgehende Laufzeit es dem Mittelstand ermöglichen und es diesem attraktiv machen, sich an einem derartig komplexen Vergabeverfahren zu beteiligen.

**Information about the dynamic purchasing system:**

No dynamic purchase system

**5.1.16. Further information, mediation and review**

Review organisation: Bundeskartellamt Vergabekammer des Bundes

Information about review deadlines: Hinsichtlich der Fristen zur Einlegung von Rechtsbehelfen wird sowohl auf § 160 Abs. 3 GWB als auch auf § 15 Abs. 2 BwPBBG verwiesen. § 160 GWB lautet wie folgt: (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Abs. 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem

Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Abs. 1 Nr. 2. § 134 Abs. 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation providing additional information about the procurement procedure:

BwFuhrparkService GmbH

Organisation receiving requests to participate: BwFuhrparkService GmbH

### **5.1. Lot: LOT-0003**

Title: Radschlepper Lfz 3 25 - 150 t Diesel

Description: Gegenstand des Vergabeverfahrens ist der Abschluss von Rahmenvereinbarungen zur Lieferung von Radschleppern Luftfahrzeuge in fünf Losen im Kauf mit einer Laufzeit von 6 Jahren. Hier: Los 3: Radschlepper Lfz 3 25 - 150 t Diesel - Mindestabnahmemenge: 4 Fahrzeuge inklusive Musterfahrzeug - Abrufobergrenze: 6 Fahrzeuge

Internal identifier: 3

#### **5.1.1. Purpose**

Main nature of the contract: Supplies

Main classification (cpv): 34144740 Aircraft-towing vehicles

#### **5.1.2. Place of performance**

Anywhere

Additional information: Der Bereitstellungsart ist entweder eine Dienststelle der Bundeswehr in Deutschland oder ein Standort des Auftraggebers in Deutschland. Der Bereitstellungsart wird in der Bestellung gem. Kapitel 6.3.2 der Leistungsbeschreibung benannt.

#### **5.1.3. Estimated duration**

Duration: 6 Years

#### **5.1.4. Renewal**

Maximum renewals: 2

Other information about renewals: Die Rahmenvereinbarung beginnt mit Zuschlagserteilung und endet mit Ablauf von 4 Jahren. Die Rahmenvereinbarung verlängert sich automatisch um ein weiteres Jahr, soweit diese nicht spätestens sechs Monate vor Ablauf durch den Auftraggeber schriftlich gekündigt wird. Eine Vertragsverlängerung unter den genannten Bedingungen kann maximal zweimal erfolgen, womit die Rahmenvereinbarung spätestens nach 6 Jahren endet. Der Vertrag endet ohne weiteres Zutun der Parteien, sobald die losspezifische maximale Anzahl an Vertragsprodukten bestellt worden ist.

#### **5.1.6. General information**

**Reserved participation:**

Participation is not reserved.

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): yes

Additional information: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

#### **5.1.7. Strategic procurement**

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

The procurement falls within the scope of the Energy Efficiency Directive (EED) (EU) 2023 /1791

#### **List of products, works, services and buildings related to the Energy Efficiency Directive (EED):**

Electric motors and variable speed drives

Products

#### **5.1.9. Selection criteria**

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Professional risk indemnity insurance

Description of selection criterion: Nachweis des Bestehens einer

Betriebshaftpflichtversicherung: Zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen

Leistungsfähigkeit wird eine Betriebshaftpflichtversicherung mit den folgenden

Mindestversicherungssummen gefordert. - Deckung für Personen- und Sachschäden pro

Versicherungsfall und -jahr: 10 Mio. EUR - Deckung für Vermögensschäden pro

Versicherungsfall und -jahr: 100.000 EUR

Criterion: Measures for ensuring quality

Description of selection criterion: Nachweis des Bestehens eines

Qualitätsmanagementsystems gemäß § 46 Abs. 1 und Abs. 3 Nr. 3 VgV

#### **5.1.11. Procurement documents**

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Address of the procurement documents: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YHUMFZM/documents>

#### **Ad hoc communication channel:**

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YHUMFZM>

#### **5.1.12. Terms of procurement**

##### **Terms of submission:**

Electronic submission: Required

Address for submission: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YHUMFZM>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Allowed

Deadline for receipt of tenders: 09/06/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Duration during which the tender must remain valid: 3 Months

##### **Information that can be supplemented after the submission deadline:**

At the discretion of the buyer, some missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Der Auftraggeber behält sich vor, bei Angebotsabgabe nicht beiliegende bzw. den Anforderungen formal bzw. inhaltlich nicht genügende Dokumente, Nachweise, Angaben und Erklärungen unter Fristsetzung nachzufordern. Ein Anspruch der Bieter auf Nachforderung besteht nicht.

**Terms of contract:**

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Electronic invoicing: Required

Electronic ordering will be used: yes

Electronic payment will be used: yes

**5.1.15. Techniques**

**Framework agreement:**

Framework agreement, without reopening of competition

Maximum number of participants: 1

Justification for the duration of the framework agreement: Begründeter Sonderfall gem. § 21 Abs. 6 VgV: Vor Beginn der Serienfertigung der Radschlepper Luftfahrzeuge müssen die Rahmenvereinbarungspartner je Los eine Bereitstellungsgenehmigung (BerGe) erhalten. Die BerGe ist vergleichbar mit einer militärischen Betriebserlaubnis. Der Prozess kann bis zu zwölf Monate in Anspruch nehmen. Hierfür wird ein Musterfahrzeug benötigt. Für die Abstimmungen anhand des Fahrzeugkonzepts und die Produktion des abgestimmten Musterfahrzeugs ist ebenfalls mit einem Zeitraum von bis zu 12 Monaten zu kalkulieren. Insgesamt ist somit davon auszugehen, dass ca. 24 Monate vergehen, bevor die Bestellfähigkeit hergestellt werden kann. Gemäß § 103 Abs. 5 GWB dienen Rahmenvereinbarungen dazu, die Bedingungen für öffentliche Aufträge, die während eines bestimmten Zeitraums vergeben werden sollen, festzulegen, insbesondere in Bezug auf den Preis. Faktisch kann vorliegend eine Auftragsvergabe, wie oben dargelegt, nicht in einem absehbaren Zeitraum nach Zuschlag und Vertragsbeginn, sondern erst nach Erlangung der BerGe und somit erst nach einem Zeitraum von über 24 Monaten nach Zuschlag und Vertragsbeginn erfolgen. Die tatsächliche Vertragslaufzeit - also die Zeit, in welcher Beschaffungsbedarfe gedeckt werden können - und somit die Amortisationsdauer würde sich bei einer Gesamtlaufzeit von vier Jahren somit auf weniger als zwei Jahre verkürzen, in denen sämtliche Bedarfe innerhalb von weniger als zwei Jahren platziert werden. Eine derart kurze Nutzdauer der Rahmenvereinbarung je Los würde sie somit deren grundlegendem Charakter, nämlich der Flexibilität, berauben. Eine wirtschaftliche Leistungserbringung wäre in diesem Zeitraum nicht möglich. Darüber hinaus soll die über die vier Jahre hinausgehende Laufzeit es dem Mittelstand ermöglichen und es diesem attraktiv machen, sich an einem derartig komplexen Vergabeverfahren zu beteiligen.

**Information about the dynamic purchasing system:**

No dynamic purchase system

**5.1.16. Further information, mediation and review**

Review organisation: Bundeskartellamt Vergabekammer des Bundes

Information about review deadlines: Hinsichtlich der Fristen zur Einlegung von Rechtsbehelfen wird sowohl auf § 160 Abs. 3 GWB als auch auf § 15 Abs. 2 BwPBBG verwiesen. § 160 GWB lautet wie folgt: (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Abs. 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit: 1) der

Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Abs. 1 Nr. 2. § 134 Abs. 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation providing additional information about the procurement procedure:

BwFuhrparkService GmbH

Organisation receiving requests to participate: BwFuhrparkService GmbH

### **5.1. Lot: LOT-0004**

Title: adschlepper Lfz 3 25 - 150 t Elektro

Description: Gegenstand des Vergabeverfahrens ist der Abschluss von Rahmenvereinbarungen zur Lieferung von Radschleppern Luftfahrzeuge in fünf Losen im Kauf mit einer Laufzeit von 6 Jahren. Hier: Los 4: Radschlepper Lfz 3 25 - 150 t Elektro - Mindestabnahmemenge: 2 Fahrzeuge inklusive Musterfahrzeug - Abrufobergrenze: 6 Fahrzeuge  
Internal identifier: 4

#### **5.1.1. Purpose**

Main nature of the contract: Supplies

Main classification (cpv): 34144740 Aircraft-towing vehicles

#### **5.1.2. Place of performance**

Anywhere

Additional information: Der Bereitstellungsort ist entweder eine Dienststelle der Bundeswehr in Deutschland oder ein Standort des Auftraggebers in Deutschland. Der Bereitstellungsort wird in der Bestellung gem. Kapitel 6.3.2 der Leistungsbeschreibung benannt.

#### **5.1.3. Estimated duration**

Duration: 6 Years

#### **5.1.4. Renewal**

Maximum renewals: 2

Other information about renewals: Die Rahmenvereinbarung beginnt mit Zuschlagserteilung und endet mit Ablauf von 4 Jahren. Die Rahmenvereinbarung verlängert sich automatisch um ein weiteres Jahr, soweit diese nicht spätestens sechs Monate vor Ablauf durch den Auftraggeber schriftlich gekündigt wird. Eine Vertragsverlängerung unter den genannten Bedingungen kann maximal zweimal erfolgen, womit die Rahmenvereinbarung spätestens nach 6 Jahren endet. Der Vertrag endet ohne weiteres Zutun der Parteien, sobald die losspezifische maximale Anzahl an Vertragsprodukten bestellt worden ist.

#### **5.1.6. General information**

##### **Reserved participation:**

Participation is not reserved.

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes  
This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): yes  
Additional information: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

#### 5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

The procurement falls within the scope of the Energy Efficiency Directive (EED) (EU) 2023/1791

#### List of products, works, services and buildings related to the Energy Efficiency Directive (EED):

Electric motors and variable speed drives

Products

#### 5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Professional risk indemnity insurance

Description of selection criterion: Nachweis des Bestehens einer

Betriebshaftpflichtversicherung: Zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen

Leistungsfähigkeit wird eine Betriebshaftpflichtversicherung mit den folgenden

Mindestversicherungssummen gefordert. - Deckung für Personen- und Sachschäden pro

Versicherungsfall und -jahr: 10 Mio. EUR - Deckung für Vermögensschäden pro

Versicherungsfall und -jahr: 100.000 EUR

Criterion: Measures for ensuring quality

Description of selection criterion: Nachweis des Bestehens eines

Qualitätsmanagementsystems gemäß § 46 Abs. 1 und Abs. 3 Nr. 3 VgV

#### 5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Address of the procurement documents: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YHUMFZM/documents>

#### Ad hoc communication channel:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YHUMFZM>

#### 5.1.12. Terms of procurement

##### Terms of submission:

Electronic submission: Required

Address for submission: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YHUMFZM>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Allowed

Deadline for receipt of tenders: 09/06/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Duration during which the tender must remain valid: 3 Months

##### Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, some missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Der Auftraggeber behält sich vor, bei Angebotsabgabe nicht beiliegende bzw. den Anforderungen formal bzw. inhaltlich nicht genügende Dokumente, Nachweise, Angaben und Erklärungen unter Fristsetzung nachzufordern. Ein Anspruch der Bieter auf Nachforderung besteht nicht.

**Terms of contract:**

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Electronic invoicing: Required

Electronic ordering will be used: yes

Electronic payment will be used: yes

**5.1.15. Techniques**

**Framework agreement:**

Framework agreement, without reopening of competition

Maximum number of participants: 1

Justification for the duration of the framework agreement: Begründeter Sonderfall gem. § 21 Abs. 6 VgV: Vor Beginn der Serienfertigung der Radschlepper Luftfahrzeuge müssen die Rahmenvereinbarungspartner je Los eine Bereitstellungsgenehmigung (BerGe) erhalten. Die BerGe ist vergleichbar mit einer militärischen Betriebserlaubnis. Der Prozess kann bis zu zwölf Monate in Anspruch nehmen. Hierfür wird ein Musterfahrzeug benötigt. Für die Abstimmungen anhand des Fahrzeugkonzepts und die Produktion des abgestimmten Musterfahrzeugs ist ebenfalls mit einem Zeitraum von bis zu 12 Monaten zu kalkulieren. Insgesamt ist somit davon auszugehen, dass ca. 24 Monate vergehen, bevor die Bestellfähigkeit hergestellt werden kann. Gemäß § 103 Abs. 5 GWB dienen Rahmenvereinbarungen dazu, die Bedingungen für öffentliche Aufträge, die während eines bestimmten Zeitraums vergeben werden sollen, festzulegen, insbesondere in Bezug auf den Preis. Faktisch kann vorliegend eine Auftragsvergabe, wie oben dargelegt, nicht in einem absehbaren Zeitraum nach Zuschlag und Vertragsbeginn, sondern erst nach Erlangung der BerGe und somit erst nach einem Zeitraum von über 24 Monaten nach Zuschlag und Vertragsbeginn erfolgen. Die tatsächliche Vertragslaufzeit - also die Zeit, in welcher Beschaffungsbedarfe gedeckt werden können - und somit die Amortisationsdauer würde sich bei einer Gesamtlaufzeit von vier Jahren somit auf weniger als zwei Jahre verkürzen, in denen sämtliche Bedarfe innerhalb von weniger als zwei Jahren platziert werden. Eine derart kurze Nutzdauer der Rahmenvereinbarung je Los würde sie somit deren grundlegendem Charakter, nämlich der Flexibilität, berauben. Eine wirtschaftliche Leistungserbringung wäre in diesem Zeitraum nicht möglich. Darüber hinaus soll die über die vier Jahre hinausgehende Laufzeit es dem Mittelstand ermöglichen und es diesem attraktiv machen, sich an einem derartig komplexen Vergabeverfahren zu beteiligen.

**Information about the dynamic purchasing system:**

No dynamic purchase system

**5.1.16. Further information, mediation and review**

Review organisation: Bundeskartellamt Vergabekammer des Bundes

Information about review deadlines: Hinsichtlich der Fristen zur Einlegung von Rechtsbehelfen wird sowohl auf § 160 Abs. 3 GWB als auch auf § 15 Abs. 2 BwPBBG verwiesen. § 160 GWB lautet wie folgt: (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Abs. 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit: 1) der

Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Abs. 1 Nr. 2. § 134 Abs. 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation providing additional information about the procurement procedure:

BwFuhrparkService GmbH

Organisation receiving requests to participate: BwFuhrparkService GmbH

### 5.1. Lot: LOT-0005

Title: Radschlepper Lfz 4 45 - 300 t Diesel

Description: Gegenstand des Vergabeverfahrens ist der Abschluss von Rahmenvereinbarungen zur Lieferung von Radschleppern Luftfahrzeuge in fünf Losen im Kauf mit einer Laufzeit von 6 Jahren. Hier: Los 5: Radschlepper Lfz 4 45 - 300 t Diesel - Mindestabnahmemenge: 10 Fahrzeuge inklusive Musterfahrzeug - Abrufobergrenze: 18 Fahrzeuge  
Internal identifier: 5

#### 5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Supplies

Main classification (cpv): 34144740 Aircraft-towing vehicles

#### 5.1.2. Place of performance

Anywhere

Additional information: Der Bereitstellungsort ist entweder eine Dienststelle der Bundeswehr in Deutschland oder ein Standort des Auftraggebers in Deutschland. Der Bereitstellungsort wird in der Bestellung gem. Kapitel 6.3.2 der Leistungsbeschreibung benannt.

#### 5.1.3. Estimated duration

Duration: 6 Years

#### 5.1.4. Renewal

Maximum renewals: 2

Other information about renewals: Die Rahmenvereinbarung beginnt mit Zuschlagserteilung und endet mit Ablauf von 4 Jahren. Die Rahmenvereinbarung verlängert sich automatisch um ein weiteres Jahr, soweit diese nicht spätestens sechs Monate vor Ablauf durch den Auftraggeber schriftlich gekündigt wird. Eine Vertragsverlängerung unter den genannten Bedingungen kann maximal zweimal erfolgen, womit die Rahmenvereinbarung spätestens nach 6 Jahren endet. Der Vertrag endet ohne weiteres Zutun der Parteien, sobald die losspezifische maximale Anzahl an Vertragsprodukten bestellt worden ist.

#### 5.1.6. General information

##### Reserved participation:

Participation is not reserved.

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes  
This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): yes  
Additional information: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

#### 5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

The procurement falls within the scope of the Energy Efficiency Directive (EED) (EU) 2023/1791

#### List of products, works, services and buildings related to the Energy Efficiency Directive (EED):

Electric motors and variable speed drives

Products

#### 5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Professional risk indemnity insurance

Description of selection criterion: Nachweis des Bestehens einer

Betriebshaftpflichtversicherung: Zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen

Leistungsfähigkeit wird eine Betriebshaftpflichtversicherung mit den folgenden

Mindestversicherungssummen gefordert. - Deckung für Personen- und Sachschäden pro

Versicherungsfall und -jahr: 10 Mio. EUR - Deckung für Vermögensschäden pro

Versicherungsfall und -jahr: 100.000 EUR

Criterion: Measures for ensuring quality

Description of selection criterion: Nachweis des Bestehens eines

Qualitätsmanagementsystems gemäß § 46 Abs. 1 und Abs. 3 Nr. 3 VgV

#### 5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Address of the procurement documents: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YHUMFZM/documents>

#### Ad hoc communication channel:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YHUMFZM>

#### 5.1.12. Terms of procurement

##### Terms of submission:

Electronic submission: Required

Address for submission: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YHUMFZM>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Allowed

Deadline for receipt of tenders: 09/06/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Duration during which the tender must remain valid: 3 Months

##### Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, some missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Der Auftraggeber behält sich vor, bei Angebotsabgabe nicht beiliegende bzw. den Anforderungen formal bzw. inhaltlich nicht genügende Dokumente, Nachweise, Angaben und Erklärungen unter Fristsetzung nachzufordern. Ein Anspruch der Bieter auf Nachforderung besteht nicht.

**Terms of contract:**

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Electronic invoicing: Required

Electronic ordering will be used: yes

Electronic payment will be used: yes

**5.1.15. Techniques**

**Framework agreement:**

Framework agreement, without reopening of competition

Maximum number of participants: 1

Justification for the duration of the framework agreement: Begründeter Sonderfall gem. § 21 Abs. 6 VgV: Vor Beginn der Serienfertigung der Radschlepper Luftfahrzeuge müssen die Rahmenvereinbarungspartner je Los eine Bereitstellungsgenehmigung (BerGe) erhalten. Die BerGe ist vergleichbar mit einer militärischen Betriebserlaubnis. Der Prozess kann bis zu zwölf Monate in Anspruch nehmen. Hierfür wird ein Musterfahrzeug benötigt. Für die Abstimmungen anhand des Fahrzeugkonzepts und die Produktion des abgestimmten Musterfahrzeugs ist ebenfalls mit einem Zeitraum von bis zu 12 Monaten zu kalkulieren. Insgesamt ist somit davon auszugehen, dass ca. 24 Monate vergehen, bevor die Bestellfähigkeit hergestellt werden kann. Gemäß § 103 Abs. 5 GWB dienen Rahmenvereinbarungen dazu, die Bedingungen für öffentliche Aufträge, die während eines bestimmten Zeitraums vergeben werden sollen, festzulegen, insbesondere in Bezug auf den Preis. Faktisch kann vorliegend eine Auftragsvergabe, wie oben dargelegt, nicht in einem absehbaren Zeitraum nach Zuschlag und Vertragsbeginn, sondern erst nach Erlangung der BerGe und somit erst nach einem Zeitraum von über 24 Monaten nach Zuschlag und Vertragsbeginn erfolgen. Die tatsächliche Vertragslaufzeit - also die Zeit, in welcher Beschaffungsbedarfe gedeckt werden können - und somit die Amortisationsdauer würde sich bei einer Gesamtlaufzeit von vier Jahren somit auf weniger als zwei Jahre verkürzen, in denen sämtliche Bedarfe innerhalb von weniger als zwei Jahren platziert werden. Eine derart kurze Nutzdauer der Rahmenvereinbarung je Los würde sie somit deren grundlegendem Charakter, nämlich der Flexibilität, berauben. Eine wirtschaftliche Leistungserbringung wäre in diesem Zeitraum nicht möglich. Darüber hinaus soll die über die vier Jahre hinausgehende Laufzeit es dem Mittelstand ermöglichen und es diesem attraktiv machen, sich an einem derartig komplexen Vergabeverfahren zu beteiligen.

**Information about the dynamic purchasing system:**

No dynamic purchase system

**5.1.16. Further information, mediation and review**

Review organisation: Bundeskartellamt Vergabekammer des Bundes

Information about review deadlines: Hinsichtlich der Fristen zur Einlegung von Rechtsbehelfen wird sowohl auf § 160 Abs. 3 GWB als auch auf § 15 Abs. 2 BwPBBG verwiesen. § 160 GWB lautet wie folgt: (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Abs. 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit: 1) der

Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Abs. 1 Nr. 2. § 134 Abs. 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation providing additional information about the procurement procedure:

BwFuhrparkService GmbH

Organisation receiving requests to participate: BwFuhrparkService GmbH

## 8. Organisations

---

### 8.1. ORG-0001

Official name: BwFuhrparkService GmbH

Registration number: 992-80005-38

Postal address: Am Turm 42

Town: Siegburg

Postcode: 53721

Country subdivision (NUTS): Rhein-Sieg-Kreis (DEA2C)

Country: Germany

Contact point: Abteilung Vergaben

Email: [vergabestelle@bwfps.de](mailto:vergabestelle@bwfps.de)

Telephone: +49 22411650-224

Internet address: <https://www.bwfuhrpark.de>

#### **Roles of this organisation:**

Buyer

Organisation providing additional information about the procurement procedure

Organisation receiving requests to participate

### 8.1. ORG-0002

Official name: Bundeskartellamt Vergabekammer des Bundes

Registration number: t:022894990

Postal address: Villemombler Str. 76

Town: Bonn

Postcode: 53123

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: [vk@bundeskartellamt.bund.de](mailto:vk@bundeskartellamt.bund.de)

Telephone: +49 2289499-0

Fax: +49 2289499-163

#### **Roles of this organisation:**

Review organisation

### 8.1. ORG-0003

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registration number: 0204:994-DOEVD-83

Town: Bonn

Postcode: 53119

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)

Telephone: +49228996100

**Roles of this organisation:**

TED eSender

## Notice information

---

Notice identifier/version: 161f2953-90e4-4f3d-9ed7-c2d69874d1d5 - 01

Form type: Competition

Notice type: Contract or concession notice – standard regime

Notice subtype: 16

Notice dispatch date: 04/05/2026 13:08:18 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 305183-2026

OJ S issue number: 86/2026

Publication date: 05/05/2026